

Der Pigmentdruck

*Eine kleine Beschreibung dieses relativ neuen Druckverfahrens und
Hinweise zum richtigen Umgang (Sylvia Peter, Forum Botanische Kunst)*

Als Pigmentdruck bezeichnet man die hochwertige Form des Tintenstrahldruckes. Die Tinten enthalten lichtbeständige Pigmente, gedruckt wird auf alterungsbeständigem, säurefreiem Papier aus reiner Baumwolle. Die Druckgeräte ähneln technisch durchaus den in Büros üblichen Tintendruckern, nur sind sie sehr groß und aufs Feinste einstellbar. Sie drucken mit 9 bis 11 verschiedenen Farben und in Auflösungen bis zu 1440 dpi. Man findet sie in speziellen Druckereien, die hochwertige Drucke für Künstler und Museen herstellen.

Zur Lichtbeständigkeit:

Die Hersteller der Tinten für Pigmentdrucke, zum Beispiel Epson Ultrachrome, haben beschleunigte Lichttests machen lassen. Aus den Untersuchungen im sogenannten Wilhelm-Test kann abgeleitet werden, dass die Pigmentdrucke auf einem säurefreien Künstlerpapier mindestens 62 Jahre lang unter herkömmlichem Bilderglas ausgestellt werden können, bevor Farbveränderungen mit bloßem Auge sichtbar werden.

Die Drucke sind von der Künstlerin selbst in Auftrag gegeben. Sie sind limitiert und signiert. Manche Drucke sind rückseitig signiert, bei manchen ist die Signatur unterhalb des Motives und kann je nach Passepartout-Ausschnitt gezeigt oder auch verdeckt werden.

Tipps zu Umgang und der richtigen Hängung

Auf Papieren mit starker Saugfähigkeit haftet die Tinte gut, bei glatten Papieren sitzt die Tinte auf der Oberfläche und muss beim Umgang mit dem Bild vorsichtig behandelt werden. **Achten Sie darauf, die Bildfläche möglichst nicht zu berühren, um Kratzer zu vermeiden.** Vor allem bei Drucken, die keinen weißen Papierrand haben ist besondere Vorsicht geboten. Am besten schützt man solche Drucke durch eine Rahmung mit Glas.

Wenn Sie einen Pigmentdruck ungerahmt kaufen, empfehlen wir beim Rahmen entweder dünne **Baumwollhandschuhe** zu tragen **oder Papiergreifer** zu verwenden. Sie nehmen einfach einen Streifen sauberes, weißes Papier und falten ihn einmal. Damit können Sie den Druck anfassen, ohne Fingerabdrücke zu riskieren.

Alle bei uns erhältlichen Pigmentdrucke sind auf hochwertigen Künstlerpapieren und mit pigmentierten Tinten gedruckt. Unsere Rahmungen sind einfache Wechselrahmen mit Normalglas. Zum Schutz der Bilder legen wir stets ein säurefreies Schutzpapier zwischen Bild und Rückwand. **Achten Sie bei der Wahl des Platzes für Ihr Bild auf die Sonneneinstrahlung.** An eine Wand, die direkt von der Sonne beschienen wird, sollten Sie keinen Pigmentdruck aufhängen, dasselbe gilt für Aquarell, Fotografie und Farbstiftzeichnung.

Wenn Sie Ihren Druck vor Kratzern und vor direktem Sonnenlicht schützen, werden Sie sich jahrzehntelang an einem unveränderten Bild erfreuen können.